

## BUBI - Buchführung / Bilanzierung

### BUBI - Financial Accounting

---

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	BUBI
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	BuchfBilanB-01-BA-M
<b>Modulverantwortlich</b>	Prof.Dr. Pasternack, Nyls-Arne (nyls-arne.pasternack@haw-kiel.de) Prof. Dr. Eisenschmidt, Karsten (karsten.eisenschmidt@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Laatsch, Maria (maria.laatsch@haw-kiel.de) Prof.Dr. Pasternack, Nyls-Arne (nyls-arne.pasternack@haw-kiel.de) Weber, Jonas (jonas.weber@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2026/27
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Ja
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: B.A. - BWL BA - Betriebswirtschaftslehre Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 1

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>

Die Kompetenzen werden auf Basis eines branchenunabhängigen Kaufmanns und einer handelsrechtlichen Betrachtung vermittelt.

Die Studierenden können

- internes und externes Rechnungswesen definieren, abgrenzen und beide in den Kontext der Betriebswirtschaftslehre sowie der Gesellschaft einordnen,
- die gesetzlichen Grundlagen der Buchführung/Bilanzierung, auch die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB), strukturieren, nennen und erklären (in Bezug auf ein einzelnes Unternehmen),
- eine Inventur, ein Inventar, eine Bilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung beschreiben,
- das Konzept der Buchführung auch unter Verwendung von Konten von der Inventur des Vorjahres bis zur Schlussbilanz des aktuellen Jahres darstellen,
- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch einordnen,
- organisatorische Aspekte der Buchführung/Bilanzierung beschreiben,
- Anforderungen an den Jahresabschluss und den Lagebericht erklären,
- den Bezug des Jahresabschlusses zur Steuerbilanz veranschaulichen,
- grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung darlegen und
- Grundlagen der Konzernrechnungslegung aufzeigen.

Die Studierenden können

- die Normen der Buchführung/Bilanzierung an konkreten Beispielen anwenden,
- ein Inventar, eine einfache Bilanz und einfache Gewinn- und Verlustrechnung aufstellen,
- das Buchführungskonzept an Unternehmen demonstrieren und
- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch erfassen.

Die Studierenden können Arbeitsergebnisse zur Buchführung/Bilanzierung sowohl vor Laien als auch vor Fachvertreterinnen und Fachvertretern vorstellen und verteidigen.

Die Studierenden

- begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen auf der Grundlage einer rechtlich zulässigen und sinnvollen Buchführung/Bilanzierung,
- können selbstständig offene Aufgabenstellungen bearbeiten sowie
- reflektieren die eigenen Einstellungen/Befindlichkeiten/Werte/Überzeugungen/Haltungen und/oder Fähigkeiten vor dem Hintergrund des theoretischen und methodischen Wissens über eine rechtlich zulässige und sinnvolle Buchführung/Bilanzierung.

## Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufgaben und Elemente des Rechnungswesens</li> <li>2. Grundlagen der Buchführung</li> <li>3. Von der Inventur über das Inventar zur Bilanz</li> <li>4. Bestandskonten und Buchungssatzsystematik</li> <li>5. Erfolgskonten</li> <li>6. Weitere wichtige einführende Buchführungsaspekte</li> <li>7. Buchführung in elementaren Sachbereichen eines Unternehmens</li> <li>8. Jahresabschluss, sein Bezug zur Steuerbilanz und Lagebericht mit Grundlagen, Inventurdifferenzenerfassung, zeitlicher Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen, Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisvorschriften, Gewinn- und Verlustrechnung und Eingehen auf Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften</li> <li>9. Grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung</li> <li>10. Grundlagen der Konzernrechnungslegung</li> </ol> <p>#buchführung #buchungssätze #bilanzierung #jahresabschluss #bilanz          #gewinnundverlustrechnung #guv #lagebericht #hgb #steuerbilanz</p>
--------------------	--

<b>Literatur</b>	<p>Die Teilnehmer erhalten ein Skript.</p> <p>Literaturliste:</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Bilanzen. 17. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Konzernbilanzen. 15. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Bilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 7. Aufl., 2022. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Konzernbilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 9. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Finanzbuchhaltung, Auswertung des Jahresabschlusses, Kosten- und Leistungsrechnung. 54. Aufl., 2025a. Braunschweig.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Lösungen. 2025b. Braunschweig.</p> <p>Des Weiteren werden aktuelle Wirtschafts- und Steuergesetze, wie z.B. das HGB, benötigt.</p> <p>Außerdem wird auf die Möglichkeit verwiesen, Materialien und Stellungnahmen von wichtigen Institutionen (z.B. EU-Kommission, DRSC und IDW) oder von Unternehmen (z.B. Annual Report) über das Internet zu beschaffen.</p>
------------------	---

## Lehrveranstaltungen

### Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[BABWLP-BUBI Gr. A - Buchführung/ Bilanzierung Gr. A - Seite: 4](#)

[BABWLP-BUBI Gr. B - Buchführung/ Bilanzierung Gr. B - Seite: 7](#)

[BABWLP-BUBI Gr. C - Buchführung/ Bilanzierung Gr. C - Seite: 9](#)

## Arbeitsaufwand

<b>Anzahl der SWS</b>	6 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	5,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	72 Stunden
<b>Selbststudium</b>	78 Stunden

## Modulprüfungsleistung

<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
<b>BUBI - Klausur</b>	Prüfungsform: Klausur Dauer: 120 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

## Lehrveranstaltung: Buchführung/ Bilanzierung Gr. A

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Buchführung/ Bilanzierung Gr. A Financial Accounting A
<b>Veranstaltungskürzel</b>	BABWLP-BUBI Gr. A
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof.Dr. Pasternack, Nyls-Arne (nyls- arne.pasternack@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<p><i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i></p>
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- internes und externes Rechnungswesen definieren, abgrenzen und beide in den Kontext der Betriebswirtschaftslehre sowie der Gesellschaft einordnen,</li> <li>- die gesetzlichen Grundlagen der Buchführung/Bilanzierung, auch die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB), strukturieren, nennen und erklären (in Bezug auf ein einzelnes Unternehmen),</li> <li>- eine Inventur, ein Inventar, eine Bilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung beschreiben,</li> <li>- das Konzept der Buchführung auch unter Verwendung von Konten von der Inventur des Vorjahres bis zur Schlussbilanz des aktuellen Jahres darstellen,</li> <li>- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch einordnen,</li> <li>- organisatorische Aspekte der Buchführung/Bilanzierung beschreiben,</li> <li>- Anforderungen an den Jahresabschluss und den Lagebericht erklären,</li> <li>- den Bezug des Jahresabschlusses zur Steuerbilanz veranschaulichen,</li> <li>- grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung darlegen und</li> <li>- Grundlagen der Konzernrechnungslegung aufzeigen.</li> </ul>
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Normen der Buchführung/Bilanzierung an konkreten Beispielen anwenden,</li> <li>- ein Inventar, eine einfache Bilanz und einfache Gewinn- und Verlustrechnung aufstellen,</li> <li>- das Buchführungskonzept an Unternehmen demonstrieren und</li> <li>- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch erfassen.</li> </ul>
<p>Die Studierenden können Arbeitsergebnisse zur Buchführung/Bilanzierung sowohl vor Laien als auch vor Fachvertreterinnen und Fachvertretern vorstellen und verteidigen.</p>

**Die Studierenden**

- begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen auf der Grundlage einer rechtlich zulässigen und sinnvollen Buchführung/Bilanzierung,
- können selbstständig offene Aufgabenstellungen bearbeiten,
- reflektieren die eigenen Einstellungen/Befindlichkeiten/Werte/Überzeugungen/Haltungen und/oder Fähigkeiten vor dem Hintergrund des theoretischen und methodischen Wissens über eine rechtlich zulässige und sinnvolle Buchführung/Bilanzierung,
- reflektieren die eigene professionelle Identität und können die eigenen beruflichen Entscheidungen angesichts gesellschaftlicher Erwartungen und Folgen begründen, bewerten und ggf. revidieren sowie
- reflektieren die eigene professionelle Identität und können die eigenen Stärken gegenüber (fachfremden) Personen an einem praxisorientierten Beispiel erklären.

**Angaben zum Inhalt**

<b>Lehrinhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufgaben und Elemente des Rechnungswesens</li> <li>2. Grundlagen der Buchführung</li> <li>3. Von der Inventur über das Inventar zur Bilanz</li> <li>4. Bestandskonten und Buchungssatzsystematik</li> <li>5. Erfolgskonten</li> <li>6. Weitere wichtige einführende Buchführungsaspekte</li> <li>7. Buchführung in elementaren Sachbereichen eines Unternehmens</li> <li>8. Jahresabschluss, sein Bezug zur Steuerbilanz und Lagebericht mit Grundlagen, Inventurdifferenzenerfassung, zeitlicher Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen, Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisvorschriften, Gewinn- und Verlustrechnung und Eingehen auf Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften</li> <li>9. Grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung</li> <li>10. Grundlagen der Konzernrechnungslegung</li> </ol> <p>#buchführung #buchungssätze #bilanzierung #jahresabschluss #bilanz          #gewinnundverlustrechnung #guv #lagebericht #hgb #steuerbilanz</p>
--------------------	--

<b>Literatur</b>	<p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Bilanzen. 17. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Konzernbilanzen. 15. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Bilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 7. Aufl., 2022. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Konzernbilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 9. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Finanzbuchhaltung, Auswertung des Jahresabschlusses, Kosten- und Leistungsrechnung. 54. Aufl., 2025a. Braunschweig.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Lösungen. 2025b. Braunschweig.</p> <p>Des Weiteren werden aktuelle Wirtschafts- und Steuergesetze, wie z.B. das HGB, benötigt.</p> <p>Außerdem wird auf die Möglichkeit verwiesen, Materialien und Stellungnahmen von wichtigen Institutionen (z.B. EU-Kommission, DRSC und IDW) oder von Unternehmen (z.B. Annual Report) über das Internet zu beschaffen.</p>
------------------	---

<b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag + Übung	6
<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	In die Veranstaltung wird versucht, eine Praxisveranstaltung zu integrieren.

## Lehrveranstaltung: Buchführung/ Bilanzierung Gr. B

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Buchführung/ Bilanzierung Gr. B Financial Accounting B
<b>Veranstaltungskürzel</b>	BABWLP-BUBI Gr. B
<b>Lehrperson(en)</b>	Laatsch, Maria (maria.laatsch@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<p><i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- internes und externes Rechnungswesen definieren, abgrenzen und beide in den Kontext der Betriebswirtschaftslehre sowie der Gesellschaft einordnen,</li> <li>- die gesetzlichen Grundlagen der Buchführung/Bilanzierung, auch die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB), strukturieren, nennen und erklären (in Bezug auf ein einzelnes Unternehmen),</li> <li>- eine Inventur, ein Inventar, eine Bilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung beschreiben,</li> <li>- das Konzept der Buchführung auch unter Verwendung von Konten von der Inventur des Vorjahres bis zur Schlussbilanz des aktuellen Jahres darstellen,</li> <li>- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch einordnen,</li> <li>- organisatorische Aspekte der Buchführung/Bilanzierung beschreiben,</li> <li>- Anforderungen an den Jahresabschluss und den Lagebericht erklären,</li> <li>- den Bezug des Jahresabschlusses zur Steuerbilanz veranschaulichen,</li> <li>- grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung darlegen und</li> <li>- Grundlagen der Konzernrechnungslegung aufzeigen.</li> </ul>
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Normen der Buchführung/Bilanzierung an konkreten Beispielen anwenden,</li> <li>- ein Inventar, eine einfache Bilanz und einfache Gewinn- und Verlustrechnung aufstellen,</li> <li>- das Buchführungskonzept an Unternehmen demonstrieren und</li> <li>- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch erfassen.</li> </ul>
<p>Die Studierenden können Arbeitsergebnisse zur Buchführung/Bilanzierung sowohl vor Laien als auch vor Fachvertreterinnen und Fachvertretern vorstellen und verteidigen.</p>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen auf der Grundlage einer rechtlich zulässigen und sinnvollen Buchführung/Bilanzierung,</li> <li>- können selbstständig offene Aufgabenstellungen bearbeiten,</li> <li>- reflektieren die eigenen Einstellungen/Befindlichkeiten/Werte/Überzeugungen/Haltungen und/oder Fähigkeiten vor dem Hintergrund des theoretischen und methodischen Wissens über eine rechtlich zulässige und sinnvolle Buchführung/Bilanzierung,</li> <li>- reflektieren die eigene professionelle Identität und können die eigenen beruflichen Entscheidungen angesichts gesellschaftlicher Erwartungen und Folgen begründen, bewerten und ggf. revidieren sowie</li> <li>- reflektieren die eigene professionelle Identität und können die eigenen Stärken gegenüber (fachfremden) Personen an einem praxisorientierten Beispiel erklären.</li> </ul>

<b>Angaben zum Inhalt</b>	
<b>Lehrinhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufgaben und Elemente des Rechnungswesens</li> <li>2. Grundlagen der Buchführung</li> <li>3. Von der Inventur über das Inventar zur Bilanz</li> <li>4. Bestandskonten und Buchungssatzsystematik</li> <li>5. Erfolgskonten</li> <li>6. Weitere wichtige einführende Buchführungsaspekte</li> <li>7. Buchführung in elementaren Sachbereichen eines Unternehmens</li> <li>8. Jahresabschluss, sein Bezug zur Steuerbilanz und Lagebericht mit Grundlagen, Inventurdifferenzenerfassung, zeitlicher Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen, Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisvorschriften, Gewinn- und Verlustrechnung und Eingehen auf Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften</li> <li>9. Grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung</li> <li>10. Grundlagen der Konzernrechnungslegung</li> </ol> <p>#buchführung #buchungssätze #bilanzierung #jahresabschluss #bilanz #gewinnundverlustrechnung #guv #lagebericht #hgb #steuerbilanz</p>
<b>Literatur</b>	<p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Bilanzen. 17. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Konzernbilanzen. 15. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Bilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 7. Aufl., 2022. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Konzernbilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 9. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Finanzbuchhaltung, Auswertung des Jahresabschlusses, Kosten- und Leistungsrechnung. 54. Aufl., 2025a. Braunschweig.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Lösungen. 2025b. Braunschweig.</p> <p>Des Weiteren werden aktuelle Wirtschafts- und Steuergesetze, wie z.B. das HGB, benötigt.</p> <p>Außerdem wird auf die Möglichkeit verwiesen, Materialien und Stellungnahmen von wichtigen Institutionen (z.B. EU-Kommission, DRSC und IDW) oder von Unternehmen (z.B. Annual Report) über das Internet zu beschaffen.</p>

<b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag + Übung	6

  

<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein

## Lehrveranstaltung: Buchführung/ Bilanzierung Gr. C

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Buchführung/ Bilanzierung Gr. C Financial Accounting C
<b>Veranstaltungskürzel</b>	BABWLP-BUBI Gr. C
<b>Lehrperson(en)</b>	Weber, Jonas (jonas.weber@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<p><i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- internes und externes Rechnungswesen definieren, abgrenzen und beide in den Kontext der Betriebswirtschaftslehre sowie der Gesellschaft einordnen,</li> <li>- die gesetzlichen Grundlagen der Buchführung/Bilanzierung, auch die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB), strukturieren, nennen und erklären (in Bezug auf ein einzelnes Unternehmen),</li> <li>- eine Inventur, ein Inventar, eine Bilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung beschreiben,</li> <li>- das Konzept der Buchführung auch unter Verwendung von Konten von der Inventur des Vorjahres bis zur Schlussbilanz des aktuellen Jahres darstellen,</li> <li>- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch einordnen,</li> <li>- organisatorische Aspekte der Buchführung/Bilanzierung beschreiben,</li> <li>- Anforderungen an den Jahresabschluss und den Lagebericht erklären,</li> <li>- den Bezug des Jahresabschlusses zur Steuerbilanz veranschaulichen,</li> <li>- grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung darlegen und</li> <li>- Grundlagen der Konzernrechnungslegung aufzeigen.</li> </ul>
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Normen der Buchführung/Bilanzierung an konkreten Beispielen anwenden,</li> <li>- ein Inventar, eine einfache Bilanz und einfache Gewinn- und Verlustrechnung aufstellen,</li> <li>- das Buchführungskonzept an Unternehmen demonstrieren und</li> <li>- typische unternehmerische Geschäftsvorfälle bzw. Bilanzierungssachverhalte buchhalterisch erfassen.</li> </ul>
<p>Die Studierenden können Arbeitsergebnisse zur Buchführung/Bilanzierung sowohl vor Laien als auch vor Fachvertreterinnen und Fachvertretern vorstellen und verteidigen.</p>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen auf der Grundlage einer rechtlich zulässigen und sinnvollen Buchführung/Bilanzierung,</li> <li>- können selbstständig offene Aufgabenstellungen bearbeiten,</li> <li>- reflektieren die eigenen Einstellungen/Befindlichkeiten/Werte/Überzeugungen/Haltungen und/oder Fähigkeiten vor dem Hintergrund des theoretischen und methodischen Wissens über eine rechtlich zulässige und sinnvolle Buchführung/Bilanzierung,</li> <li>- reflektieren die eigene professionelle Identität und können die eigenen beruflichen Entscheidungen angesichts gesellschaftlicher Erwartungen und Folgen begründen, bewerten und ggf. revidieren sowie</li> <li>- reflektieren die eigene professionelle Identität und können die eigenen Stärken gegenüber (fachfremden) Personen an einem praxisorientierten Beispiel erklären.</li> </ul>

<b>Angaben zum Inhalt</b>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>1. Aufgaben und Elemente des Rechnungswesens            2. Grundlagen der Buchführung            3. Von der Inventur über das Inventar zur Bilanz            4. Bestandskonten und Buchungssatzsystematik            5. Erfolgskonten            6. Weitere wichtige einführende Buchführungsaspekte            7. Buchführung in elementaren Sachbereichen eines Unternehmens            8. Jahresabschluss, sein Bezug zur Steuerbilanz und Lagebericht mit Grundlagen, Inventurdifferenzenerfassung, zeitlicher Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen, Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisvorschriften, Gewinn- und Verlustrechnung und Eingehen auf Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften            9. Grundlegende Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen Rechnungslegung            10. Grundlagen der Konzernrechnungslegung</p> <p>#buchführung #buchungssätze #bilanzierung #jahresabschluss #bilanz            #gewinnundverlustrechnung #guv #lagebericht #hgb #steuerbilanz</p>
<b>Literatur</b>	<p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Bilanzen. 17. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Konzernbilanzen. 15. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Bilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 7. Aufl., 2022. Düsseldorf.</p> <p>Baetge, J., Kirsch, H.-J., Thiele, S.: Übungsbuch Konzernbilanzen. Aufgaben und Fallstudien mit Lösungen, 9. Aufl., 2024. Düsseldorf.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Finanzbuchhaltung, Auswertung des Jahresabschlusses, Kosten- und Leistungsrechnung. 54. Aufl., 2025a. Braunschweig.</p> <p>Deitermann, M., Schmolke, S., Rückwart, W.-D., Stobbe, S., Flader, B.: Industrielles Rechnungswesen IKR: Lösungen. 2025b. Braunschweig.</p> <p>Des Weiteren werden aktuelle Wirtschafts- und Steuergesetze, wie z.B. das HGB, benötigt.</p> <p>Außerdem wird auf die Möglichkeit verwiesen, Materialien und Stellungnahmen von wichtigen Institutionen (z.B. EU-Kommission, DRSC und IDW) oder von Unternehmen (z.B. Annual Report) über das Internet zu beschaffen.</p>

<b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag + Übung	6

<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein